

Aktuelles aus dem Gemeinderat

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats vom 16. Juli 2018

*Liebe Bürgerinnen und Bürger,
um Sie zeitnah über die Arbeit des Gemeinderats zu
informieren, haben wir nachfolgend für Sie die
Beschlussfassungen aus der öffentlichen Sitzung vom
16. Juli 2018 zusammengefasst.*

TOP 1

Bürgerfragestunde

In der Bürgerfragestunde wurde von einem Angrenzer des Bethlehemwegs eine Zusammenfassung der in Zusammenhang mit der verkehrsmäßigen Gestaltung des westlichen Bereichs des Bethlehemwegs vorgetragen und Varianten diskutiert. Dabei wurden mögliche Spannungen der bisher favorisierten Lösung aufgezeigt und es erging die Bitte an Gemeinderat und Verwaltung, nach einer evtl. Erprobungsphase offen zu sein für andere Lösungen.

TOP 2

Bestellung von Frau Saskia Schiller zur Standesbeamtin

Der Gemeinderat begrüßte den Vorschlag der Verwaltung, Frau Saskia Schiller, die seit 01.05.2018 im Hauptamt der Gemeinde tätig ist, zur Standesbeamtin zu bestellen. Frau Schiller hat bereits im vergangenen Jahr den hierfür notwendigen Grundlehrgang an der Akademie für Personenstandswesen in Bad Salzschlirf erfolgreich absolviert.

Die Bestellung von Frau Schiller zur Standesbeamtin erfolgte einstimmig.

TOP 3

Verkehrsmäßige Gestaltung des westlichen Bereichs des Bethlehemwegs im Zuge der Arbeiten in der L 275

In den vergangenen Wochen fand mit allen Angrenzern des Bethlehemwegs ein intensiver Austausch statt, wegen der Ausgestaltung des Bethlehemwegs im Zuge der Realisierung des 1. Bauabschnitts des Baugebiets „Mittelösch II“. Der Gemeinderat setzte sich mit der Gesamtthematik intensiv auseinander und fasste in Abwägung des öffentlichen Interesses und der privaten Interessen den Beschluss, den Bethlehemweg unverändert für den öffentlichen Verkehr zu belassen. Dabei wurde auch berücksichtigt, dass das neue Baugebiet keine zusätzliche Verkehrsbelastung des Bethlehemwegs mit sich bringen wird. Das Baugebiet „Mittelösch II“ wird bereits in der Bauphase durch einen separaten Anschluss an die L 275 angebunden. Eine klare Beschilderung „Gewerbegebiet“ soll nach Fertigstellung der Baumaßnahmen angebracht werden. Ferner erfolgt aus Richtung des Casparwegs zum Bethlehemweg hin lediglich eine fußläufige Verbindung. (In der Schwäbischen Zeitung -Ausgabe 19.07.- wurde bereits ausführlich darüber berichtet).

TOP 4

Baugebiet „Mittelösch II“ in Dürmentingen

- Beschlussfassung zur Durchführung eines externen Audits

Im Zuge der Genehmigung der Linksabbiegespur, welche in die L 275 eingebaut wird sowie der Anlage des Gehwegs auf der Seite des Rathauses hin zum neuen Baugebiet bedarf es aufgrund relativ neuer Kriterien auf Seiten des Landes einer externen Überprüfung der vorliegenden Planunterlagen. Der Gemeinderat beschloss, dieses Audit baldmöglichst durchführen zu lassen und trat den zusätzlichen Kosten in Höhe von rund 1.400,00 € netto bei. Damit sollte gewährleistet sein, dass es wegen der Vergabe der gesamten Bauarbeiten zu keiner nennenswerten Verzögerung kommt.

TOP 5

Abwicklung von Bauantragstellungen während der Sitzungspause im August 2018

Der Gemeinderat ermächtigte die Verwaltung, während der Sitzungspause über den Hochsommer 2018 das Einvernehmen nach § 36 BauGB zu Bauantragstellungen gegenüber der Unteren Baurechtsbehörde der Stadt Riedlingen herzustellen. Voraussetzung ist, dass es sich dabei um keine Bauvorhaben mit erhöhtem Beratungsbedarf handelt und dass eine reguläre Aufnahme auf die Tagesordnung der Sitzung des Gemeinderats im September 2018 eine zu lange zeitliche Verzögerung mit sich bringen würde.

TOP 6

Bausachen

Unter diesem Tagesordnungspunkt galt es über folgende Bauvorhaben zu befinden:

- Neubau eines Multifunktionsgebäudes auf Flst. Nr. 294, Bussenstraße 46, Dürmentingen
- Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf Flst. Nr. 239/9, Bohlenweg 21, Dürmentingen
- Abbruch bestehendes Wohnhaus und Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf Flst. Nr. 235/5, Hochbergstraße 23, Dürmentingen
- Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage auf Flst. Nr. 1364/1, Elsterweg 5, Dürmentingen und
- Errichtung eines Carports auf Flst. Nr. 1051/2, Öschgasse 10, Dürmentingen

Der Gemeinderat stellte das Einvernehmen zu allen Bauantragstellungen her.

TOP 7

Unter Tagesordnungspunkt **Verschiedenes** berichtete Herr Bürgermeister Holstein darüber, dass es im Moment sehr schwierig wird, eine Erdgasversorgung für den Teilort Burgau umzusetzen. Hier wird laut Gasversorger die Mindestmarge für die Darstellung der Wirtschaftlichkeit nicht erreicht.

Informiert wurde darüber, dass das Sommerferienprogramm von der Verwaltung wiederum mit großem Aufwand rechtzeitig fertiggestellt werden konnte. Herr Holstein lädt alle „Daheimgebliebenen“ zur Teilnahme ein.

Abschließend wurde festgelegt, dass der Termin für die Septembersitzung des Gemeinderats um 1 Woche verschoben wird auf den 24.09.2018.

gez.

Dietmar Holstein
Bürgermeister